



Vorsitzender der Gemeindevertretung  
der Gemeinde Eppertshausen  
Ewald Gillner  
Franz-Gruber-Platz 14  
64859 Eppertshausen

19.05.2021

**0001-001 Verwaltungssteuerung  
hier: Einstellung einer kommunalen Klimaschutzmanagerin / eines kommunale  
Klimaschutzmanagers (w/m/d)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die CDU-Fraktion bitte um Beratung im BPuUA und HuFA sowie Beschlussfassung in der Gemeindevertretung.

**Die Gemeinde Eppertshausen stellt befristet für zwei bzw. fünf Jahre eine Klimaschutzmanagerin / einen Klimaschutzmanager in Teil- oder Vollzeit ein.**

**Mit Nachbarkommunen sind Verhandlungen zu führen, ob evtl. diese Stelle im Rahmen einer Interkommunalen Zusammenarbeit umgesetzt und vom Land Hessen zusätzlich als IKZ-Projekt gefördert wird.**

Begründung:

Neben einer reinen Absichtserklärung dem Beitritt zum Klimabündnis möchte die CDU-Fraktion mit der Einstellung einer Klimaschutzmanagerin/ eines Klimaschutzmanagers nachhaltige Strukturen in der Verwaltung schaffen.

Es ist eine öffentliche Förderung von bis zu 100 Prozent für diese Stelle möglich. Zunächst soll diese Stelle für zwei Jahre befristet sein. Sollte eine IKZ mit einer Nachbargemeinde möglich sein, muss für eine IKZ-Förderung die Laufzeit mind. 60 Monate betragen und eine Einsparung von mind. 15 % nachgewiesen werden.

Dieses soll von der Gemeindeverwaltung geprüft und entsprechende Gespräche geführt werden.

Sollte eine Kommune mit der Gemeinde Eppertshausen eine IKZ eingehen, ist ein Beschluss der Gemeindevertretung verbindlich.

Die/Der Beschäftigte würde eine Vernetzungsfunktion zwischen dem Landkreis und den kommunalen Gremien im Bereich des Klimaschutzes übernehmen.

Grundlage ist das Integrierte Klimaschutzkonzept für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und seinen Kommunen Stand 24.04.2017. Erstellt wurde dieses Konzept von INFRASTRUKTUR & UMWELT Professor Böhm und Partner und vom Bund gefördert.

Neben der Beratung des Gemeindevorstandes im Hinblick auf klimafördernde Projekte soll die/der Beschäftigte auch für unsere Einwohnerinnen und Einwohner ansprechbar sein und direkten Vorschläge unterbreiten können bzw. zu entsprechenden öffentlichen Stellen einen Kontakt herstellen.

Schätzungsweise gibt es in Deutschland aktuell rund 1.300 Stellen in den 11.000 Kommunen, die mit einem Klimaschutzmanager oder einer Managerin besetzt sind. Vom Bund gefördert werden aktuell 744 Kommunen. Es gibt aber auch Kommunen mit zwei Stelleninhabern sowie einige Städte und Gemeinden, die keine Förderung für ihre Stelle beantragt haben.

Die Förderung ist finanziell befristet auf meist fünf Jahre. In der Regel wird die Stelle in den ersten drei Jahren mit 65 Prozent der Lohnkosten gefördert, danach mit 40 Prozent. Es gibt aber Ausnahmen für strukturschwache Kommunen. Hier kann eine Förderung von bis zu 90 Prozent der Personalkosten beantragt werden.

Eine mögliche IKZ-Förderung vom Land Hessen in Höhe von 50.000 € würde zusätzlich geleistet werden.

Für die CDU-Fraktion:

Ann-Katrin Brockmann  
Fraktionsvorsitzende